

NDB-Artikel

Bider, *Oskar* Schweizerischer Flieger, * 12.7.1891 Langenbruck (Kanton Basel-Land), † 7.7.1919 Dübendorf (Kanton Zürich). (evangelisch)

Genealogie

V Jakob (1855–1911), Tuchhändler, S des Tuchhändlers Heinrich (1818–85) und der Soph. Dettwiler (1832–91);

M Frieda (1869–1907), T des Lehrers Albert Glur (1841–1923) und der Julie Dettwiler (1842–1914); ledig.

Leben

B. entschied sich als Landwirt in Argentinien 1912 für die Fliegerei und erwarb am 8.12.1912 sein Pilotenzeugnis in Pau. Bereits am 24.1.1913 überflog er als Erster die Pyrenäen von Pau nach Madrid, überquerte am 13.7.1913 zum ersten Mal die Zentralalpen von Bern nach Mailand mit einer Zwischenlandung in Domodossola (Geo Chavez zu Ehren). Mit Hans Kempf vollendete er am 22.4.1914 den ersten Alpenpassagierflug und errang in den Jahren 1913/14 alle Schweizerischen Flugrekorde. 1915 wurde er, zum Leutnant befördert, Chefpilot und Cheffluglehrer der neuen Schweizerischen Luftwaffe. 1919 führte er den „Flug rund um die Schweiz“ aus. Er beteiligte sich an der Gründung einer Gesellschaft für Touristik mit Wasserflugzeugen. B. stürzte mit einem Nieuport-Jagddoppeldecker tödlich ab.

Literatur

E. Tilgenkamp, Die Gesch. d. Schweiz. Luftfahrt II, Zürich 1942, S. 189-208, 220-22 (P);

HBL S II.

Autor

Peter Supf

Empfohlene Zitierweise

, „Bider, Oskar“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 218 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
